

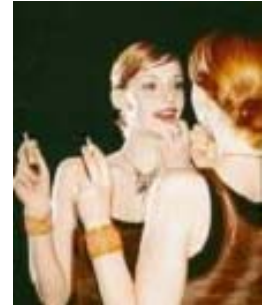
Projekt „Lebenssucht“

„Lebenssucht“ ist ein Projekttag für eine Schulklasse, an dem in zwei Kleingruppen intensiv an dem Thema Sucht gearbeitet wird.

In der einen Gruppe findet eine Autorenlesung aus der Autobiographie eines ehemaligen Drogenabhängigen statt. Das Buch heißt „Der Heroin Schuster“ und ist 2006 erschienen. Der Autor beschreibt seinen Weg aus der Drogensucht.

Die Schüler können direkt Fragen stellen und diskutieren. Die andere Gruppe erarbeitet Wirkungsweisen und Gefahren verschiedener Suchtmittel sowie Kriterien für Genuss, Missbrauch und Abhängigkeit von Substanzen.

In der Pause werden die Gruppen getauscht, sodass jeder Schüler das gleiche Angebot bekommt.



Ziele:

- Information über Suchtmittel, Gefahren und Wirkungsweisen
- Offene Atmosphäre, in der die SchülerInnen den eigenen Konsum ansprechen und hinterfragen können
- Anregung zur Reflexion des eigenen Handelns
- Erkennen von Suchtentstehung und Suchtursachen
- Kennenlernen regionaler Ansprechpartner und Hilfsmöglichkeiten

Zielgruppe:

9./10. Klassen aller Schultypen oder auch Jugendgruppen (max. 30 Personen) im passenden Alter

Dauer:

5 Schulstunden, zusätzlich eine Vor- und Nachbesprechung mit dem/der Klassenlehrer/in

Kosten:

Als Aufwandsentschädigung für den Buch-Autor fallen für die Schule folgende Kosten an: 150,-€